

Protokoll

**über die 13. GRT (21-26) öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates
Thuine vom 03.05.2023 im Gemeindehaus in Thuine**

Anwesend sind:

Bürgermeister

Gebbe, Karl-Heinz ,

Ratsmitglieder

Bruns, Marina , Großepieper, Thomas , Herbers, Hans , Holle, Michael , Kemmer, Georg ,
Kuitert, Christof , Nosthoff, Georg , Ohmann, Julien ,

Protokollführer

Mey, Philipp, Ordnungsamtsleiter ,

Es fehlt/ Es fehlen:

Ratsmitglieder

Hermes, Christian entschuldigt, Schmees, Ulrike entschuldigt,

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ratsmitglieder
3. Genehmigung des Protokolls über die 12. Sitzung des Gemeinderates am 22.03.2023
4. Verwaltungsbericht
5. Einwohnerfragestunde
6. Förderung von Jugendgruppen und anerkannten Jugendgemeinschaften
Vorlage: III/015/2023
7. Klimaschutzpreis 2023 der Westenergie AG
8. Sachstandsberichte zu Bauvorhaben
9. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

I. Öffentliche Sitzung

Punkt 1: Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Gebbe eröffnet um 19:00 Uhr die 13. Sitzung des Gemeinderates Thuine und begrüßt die Anwesenden.

Punkt 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ratsmitglieder

Bürgermeister Gebbe stellt fest, dass der Gemeinderat nach ordnungsgemäßer Ladung beschlussfähig ist.

Punkt 3: Genehmigung des Protokolls über die 12. Sitzung des Gemeinderates am 22.03.2023

Das Protokoll über die 12. Sitzung des Gemeinderates Thuine wird in Form und Inhalt einstimmig genehmigt.

Punkt 4: Verwaltungsbericht

a) Kath. Kindertagesstätte St. Georg Thuine

Das Planungsbüro Surmann bzw. das Folgeunternehmen Moss & Kumbrink Bauplanung Energiekonzepte GmbH & Co. KG, Freren, wird den Bauantrag für die Verlängerung der Nutzung des Gruppenraumes im Obergeschoss des Kindergartens in den nächsten Tagen erstellen und sodann dem Landkreis Emsland zur Erteilung der Genehmigung vorlegen. Vom Landesjugendamt gibt es noch keine schriftliche Bestätigung über die mündlich bereits in Aussicht gestellte Betriebserlaubnis für die 5. Gruppe im Obergeschoss des Gebäudes. Diese bleibt abzuwarten.

b) Anstrich der Leuchten auf dem Friedhof in Thuine

Die Westnetz teilt mit Mail vom 19.04.2023 nunmehr mit, dass der Erst-Anstrich der Leuchten auf dem Friedhof in Thuine erfolgt ist. In diesem Zuge wurden auch die Straßenlaternen im Bürgerpark und in der Straße „Zur Sunderinge“ angestrichen.

c) Dorfentwicklung Thuine

Das Planungsbüro Stelzer hat zwischenzeitlich das in der letzten Sitzung vorgestellte und beschlossene Konzept zur Aufwertung/Umgestaltung von Nachbarschaftstreffpunkten inkl. Aufstellen von Bänken um den Bereich der Wassertretanlage ergänzt. Nunmehr hat zunächst die Vorstellung der Projektidee im Arbeitskreis Dorfentwicklung zu erfolgen. Die Sit-

zung ist auf Montag, den 12.06.2023, terminiert worden. Die Einladungen hierfür werden rechtzeitig vorher verschickt, unter anderem auch an die Ratsmitglieder. Danach kann der Planer das Vorhaben inkl. finaler Kostenschätzung weiter ausarbeiten und den entsprechenden Förderantrag für eine Bewilligung von Mitteln im Rahmen der Dorfentwicklung vorbereiten.

d) Haushaltsplan 2023

Der vom Rat der Gemeinde Thuine beschlossene Haushaltsplan 2023 wurde dem Landkreis Emsland am 13.04.2023 zur Genehmigung vorgelegt. Die Rückmeldung steht noch aus.

e) Planungen eines Windparks Baccum-Langen-Thuine

Zu den auf der letzten Ratssitzung vorgestellten Überlegungen des Energiekonzern RWE auf Errichtung von Windkraftanlagen im Bereich Lingen-Baccum, Langen und Thuine findet zeitnah im Rathaus in Lingen ein verwaltungsinternes Abstimmungsgespräch zwischen der Stadt Lingen, der Samtgemeinde Lengerich und der Samtgemeinde Freren statt. Das zunächst für den 04.05. geplante Treffen musste leider kurzfristig verschoben werden. Über das Ergebnis wird auf der nächsten Ratssitzung berichtet.

Punkt 5: Einwohnerfragestunde

Im Zuge der Energiesparmaßnahmen wurde u.a. die Kirchturmbeleuchtung vorübergehend deaktiviert. Heinz Feismann erkundigt sich, ob die Beleuchtung, in naher Zukunft, durch eine sparsame LED wiederhergestellt werden kann.

Bürgermeister Gebbe teilt mit, dass dies erfolgen wird.

Weiterhin fragt Heinz Feismann an, ob der Kindergarten, in Richtung Lindenbrink, noch einen Schriftzug oder ähnliches erhält.

Bürgermeister Gebbe teilt mit, dass diesbezüglich Gespräche mit der Kita-Leitung aufgenommen werden.

Punkt 6: Förderung von Jugendgruppen und anerkannten Jugendgemeinschaften Vorlage: III/015/2023

Ordnungsamtsleiter Mey erläutert anhand der Vorlage die Sach- und Rechtslage.

Aufgrund des Beschlusses des Kreistages vom 19.12.2022, die Richtlinie zur Förderung von Jugendgruppen und anerkannten Jugendgemeinschaften mit Wirkung vom 01.01.2023 zu ändern und der Empfehlung des Samtgemeindeausschusses, beschließt der Rat der Gemeinde Thuine im Interesse einer einheitlichen Handhabung, ab dem 01.01.2023 die gleichen Zuschüsse zu zahlen wie der Landkreises Emsland.

Sofern die Mittel nicht zur Verfügung stehen, sind diese über- oder außerplanmäßig zur Verfügung zu stellen.

Punkt 7: Klimaschutzpreis 2023 der Westenergie AG

Die Westenergie AG lobt auch für das Jahr 2023 wiederum den mit 500 € dotierten Klimaschutzpreis aus. Der Gemeinde Thuine liegen aktuell keine konkreten Förderanträge vor.

Bürgermeister Gebbe führt aus, dass für den großen Raum im Pastor-Dall-Haus (aktuell belegt durch die Kita) noch einige Dinge angeschafft werden müssen. Daher wird vorgeschlagen der Kirchengemeinde den Preis zukommen zu lassen.

Nach kurzer Beratung beschließt der Rat der Gemeinde Thuine einstimmig, den Klimaschutzpreis 2023 der Westenergie AG der katholischen Kirchengemeinde zukommen zu lassen.

Punkt 8: Sachstandsberichte zu Bauvorhaben

a) Sanierung des Pastor-Dall-Hauses

Mit Verfügung vom 27.03.2023 hat der Landkreis Emsland gegenüber der Kath. Kirchengemeinde St. Georg Thuine den endgültigen Zuschuss für die Neugestaltung und Erweiterung des PDH auf 172.164,01 € festgesetzt. Er liegt damit 15.165,99 € unterhalb der seinerzeit bewilligten Kreiszuwendung von 187.330,00 €. Dies ist darin begründet, dass die geplanten Gesamtkosten nicht erreicht und die förderfähigen Aufwendungen entsprechend angepasst wurden.

Mit Mail vom 17.04.2023 hat die Kath. Kirchengemeinde nunmehr auch die Endabrechnung mit der Gemeinde Thuine vorgenommen. Danach ergibt sich folgende Aufstellung:

Gesamtkosten des Projektes:	998.193,34 €
Abzgl. Zuwendung ArL Meppen:	427.143,55 €
Abzgl. Zuschuss LK EL:	<u>172.164,01 €</u>
Restbetrag:	398.885,78 €
Zuschuss Gemeinde 50 %:	<u>199.442,89 €</u>

Nach Abzug der geleisteten 3 Abschlagszahlungen von zusammen 180.000,00 € ergibt sich somit eine Restzahlung der Gemeinde von 19.442,89 €. Im Haushalt 2023 stehen Mittel in Höhe von 20.000,00 € zur Verfügung. Insofern wurde die verbleibende Zuwendung am 18.04.2023 der Kath. Kirchengemeinde überwiesen.

Die Gemeinde Thuine hat für die Sanierung des PDH aus dem kreiseigenen „Zukunftsinvestitionsprogramm“ einen (direkten) Zuschuss in Höhe von 10 % der bewilligten Zuwendung der Kath. Kirchengemeinde, somit einen Betrag von 18.733,00 € erhalten. Unter Abzug dieser Förderung beläuft sich der Eigenanteil der Gemeinde für das obige Vorhaben auf final 180.709,89 € (entspricht rd. 18 %).

Mit der vorstehenden Abrechnung mit der Kath. Kirchengemeinde ist das Projekt nunmehr abgeschlossen.

b) Sanierung der Klosterstraße (III. BA)

Hinsichtlich der Endabrechnung der Klosterstraße (III. BA inkl. Ausbau der Straße „Zum Silberesch“) hat die Gemeinde Thuine jetzt die geprüfte Teilschlussrechnung für alle Leistun-

gen, die im Zeitraum vom 01.07.2020 bis zum 31.12.2020 mit 16 % Mehrwertsteuer abgerechnet werden konnten, erhalten. Danach ergibt sich eine Überzahlung von 8.735,57 €. Diese Summe wird von der in Kürze folgenden weiteren Teilschlussrechnung, die wieder mit einer Umsatzsteuer von 19 % anzusetzen ist, in Abzug gebracht.

Mitte Mai 2023 will das Unternehmen Gast & Stassen mit der Verlegung der Versorgungsleitungen im neuen Baugebiet beginnen. In diesem Zuge soll dann auch (endlich) das Breitbandkabel hinter der Bushaltestelle an der Straße „Zum Silberesch“ verlegt werden.

c) Endausbau des Kleiberweges

Die Bauarbeiten zum Endausbau des Kleiberweges sind inzwischen abgeschossen. Lediglich noch die Absperrpfosten an den Fußwegen sind aufzustellen. Zudem hat noch die Schlussabnahme mit dem bauausführenden Unternehmen Räkers zu erfolgen. Danach kann dann auch die Endabrechnung des Projektes vorgenommen werden.

d) Umbau und Erweiterung der Kindertagesstätte

Am 05.04.2023 fand die Submission über die Neugestaltung der Außenanlagen statt. Es wurden nur 2 Angebote eingereicht. Die Angebotssummen lagen mit rd. 123.500 € bzw. 169.300 € zzgl. Aufwendungen für Leitungsgräben deutlich über der Kostenschätzung, weshalb die Ausschreibung wieder aufgehoben wurde.

Im Nachgang wurde Kontakt mit verschiedenen Firmen aufgenommen, um eine neuerliche beschränkte Ausschreibung durchführen zu können. Diese findet derzeit unter Beteiligung von 5 Unternehmen statt. Einige könnten auch sofort bzw. zeitnah mit den Bauarbeiten beginnen. Insgesamt wird mit einem deutlich geringeren Angebotspreis gerechnet. Die Submission ist am 09.05.2023.

Die Bauarbeiten im Gebäude gehen weiter voran. Die neue Küche im Speiseraum konnte in der letzten Woche jetzt in Betrieb genommen werden, so dass der Container abbestellt wurde und in den nächsten Tagen abgeholt wird.

Auch das HSL-Unternehmen, das krankheitsbedingt in Verzug war, hat zwischenzeitlich einige Arbeiten ausgeführt, so dass die Trockenbauer und Maler ihre Gewerke fertigstellen konnten. Seit der letzten Woche werden nun die Bodenbeläge verlegt, die Sanitärgegenstände montiert und finden die Versiegelungen der Fugen der Boden- und Wandfliesen statt. Ab dem 08.05.2023 könnten dann die Küchenzeile im Gruppenraum und die Einrichtungsmöbel im kompletten Anbau aufgestellt werden. Mitte Mai wären schließlich noch die Innentüren inkl. Fingerklemmschutz einzubauen. Im Anschluss kann die Grundreinigung erfolgen.

Als abschließende Maßnahmen sind noch die beiden Sanitärräume der Regelgruppen im Gebäudebestand zu sanieren. In Absprache mit der Kindergartenleitung beginnen diese Bauarbeiten ca. 3 Wochen vor den Sommerferien, somit ca. Mitte Juni 2023. Sofern alle Ausbaugewerke ineinandergreifen können, ist mit einer Fertigstellung gegen Ende der Ferien zu rechnen. Die Detailabstimmung mit den betroffenen Firmen findet in diesen Tagen statt.

e) Maßnahmen im Sport- und Freizeitpark

Die Arbeiten im Sport- und Freizeitpark gehen weiter voran. Seit vorletzter Woche ist nunmehr auch die Fa. KreativGarten vor Ort, um die Außenanlagen herzustellen. Parallel gehen die Maßnahmen im Gebäude weiter. Derzeit werden u.a. die Wandfliesen im Anbau angebracht. Die Bodenfliesen können noch nicht verlegt werden, weil die Restfeuchte im Estrich derzeit zu hoch ist.

Nachdem der Spielmannszug schon vor einigen Wochen im Dachgeschoss eingezogen ist, können die Fußballmannschaften seit Mitte April die Umkleiden und Duschen wieder nutzen. Der aktuelle Ausgabenstand für das Vorhaben liegt bei 408.310,36 €. Die Rückmeldung des Landkreises Emsland zur Prüfung der vorgelegten Kostenschätzung steht nach wie vor noch aus.

Der Rat der Gemeinde Thuine nimmt die vorstehenden Sachstandsberichte zustimmend zur Kenntnis.

Punkt 9: Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

a) Umrüstung Flutlichter auf LED Technik

Bürgermeister Gebbe teilt mit, dass die Umrüstung der beiden Flutlichtplätze auf LED Technik durch die Firma Tectras aus Rheine voraussichtlich Anfang Juni erfolgen soll. Die Förderzusagen vom Kreissportbund und vom Landkreis Emsland liegen bereits vor. Für die Bundesmittel fehlt die Bestätigung leider noch immer. Der Antrag wurde am 15.09.2022 eingereicht. Hier wurde der vorzeitige Maßnahmenbeginn beantragt.

b) Beregnungsanlage Sportplatz

Bürgermeister Gebbe führt aus, dass die Pumpe vom Brunnen am Sportgelände mit einer speziellen Säuremischung gereinigt und sodann wiedereingesetzt wurde. Weiterhin wurde der Brunnen gespült. Die ersten Erkenntnisse sind sehr positiv. Die Pumpe erzeugt einen Druck von ca. 6 bar und hält diesen auch. Mittlerweile wurde auch die Beregnungsanlage wieder in Betrieb genommen. Auch diese funktioniert bisher reibungslos. Ein großes Dankeschön an Rainer Menke, der an zwei Tagen unentgeltlich seinen Teleskoplader zur Verfügung gestellt hat.

c) Geschwindigkeit Fuchsstraße

Stv. Bürgermeister Herbers teilt mit, dass die Verkehrsteilnehmer in der Fuchsstraße zu schnell fahren.

Die Verwaltung wird gebeten die Kosten für 2 Fahrbahnschweller zu ermitteln.